

## Promotionspreis Medienpädagogik 2021

Die Sektion Medienpädagogik in der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (DGfE) vergibt seit 2011, in zweijährlichem Rhythmus, einen Promotionspreis. Mit dem Preis soll eine herausragende Dissertation ausgezeichnet werden, die in Deutschland, Österreich oder der Schweiz erstellt wurde, von hohem wissenschaftlichen Interesse ist, über ein hohes Maß an Originalität verfügt und einen wesentlichen Beitrag zur Weiterentwicklung von Theorie und/oder Praxis der Medienpädagogik leistet.

Berücksichtigt werden in erster Linie Arbeiten aus dem Bereich der Medienpädagogik als akademischer Teildisziplin der Erziehungswissenschaft. Es können auch Arbeiten mit einem deutlichen medienpädagogischen Schwerpunkt aus angrenzenden Disziplinen eingereicht werden.

Mit dem Promotionspreis möchte die Sektion Medienpädagogik einen Beitrag zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses leisten. Der Promotionspreis hat vor allem ideelle Bedeutung und wird mit einem Betrag von 500,00 € honoriert. Der Sektionsvorstand bittet Kolleginnen und Kollegen, die in Frage kommende Promotionen betreut haben, Vorschläge einzureichen.

Vorschlagsberechtigt sind die beiden Gutachter bzw. Gutachterinnen der jeweiligen Dissertation. Der gemeinsame Vorschlag ist aussagekräftig zu begründen; dem Vorschlag sind die beiden Dissertations-Gutachten und die Dissertation beizufügen (bitte senden Sie, neben einer digitalen Version, ein ausgedrucktes Exemplar der Dissertation per Post). Es können Dissertationen vorgeschlagen werden, die in den Jahren 2019, 2020 und ggf. 2021 abgeschlossen wurden. Maßgebend ist der Zeitpunkt, zu dem die Endnote der Promotion festgelegt wurde (nach Disputation bzw. Rigorosum); die Arbeit muss noch nicht veröffentlicht sein. Die Vorschläge sind bei dem Vorsitzenden der Sektion Medienpädagogik, Dr. Klaus Rummler, einzureichen.

Die Vorschläge werden gesammelt und an die Jury weitergeleitet. Für den Promotionspreis 2021 haben diese Aufgabe die pensionierten Kollegen Prof. Dr. Stefan Aufenanger und Prof. Dr. XXX übernommen. Sie können bei Bedarf weitere Kolleginnen oder Kollegen (i.R.) in die Jury einbeziehen. Es gilt die Regelung, dass kein Jurymitglied selbst einen Vorschlag für den Promotionspreis einreicht. Der Promotionspreis 2021 wird auf der Mitgliederversammlung der Sektion Medienpädagogik im Rahmen der Herbsttagung 2021 in Leipzig verliehen werden.

**Einreichungsfrist für Vorschläge für den Promotionspreis: 31.01.2021.**

### **Anschrift für die Einreichung von Vorschlägen:**

**Dr. Klaus Rummler**  
PH Zürich  
LAA-K034.20  
Lagerstrasse 2  
CH-8090 Zürich  
+41 43 305 54 05  
klaus.rummler@phzh.ch